



Forschen in der 'Ewigen Stadt' ZEIT-Stiftung und Gerda Henkel Stiftung schreiben Sommerakademie "History Takes Place für Rom aus

Forschen in der "Ewigen Stadt" ZEIT-Stiftung und Gerda Henkel Stiftung schreiben Sommerakademie "History Takes Place" für Rom aus
Ab sofort können sich Nachwuchswissenschaftler, die zur Geschichte und Gegenwart Roms forschen oder ein Forschungsprojekt vorbereiten, für die Sommerakademie "History Takes Place - Dynamics of Urban Change" bewerben. Die Initiative richtet sich an junge Archäologen, Architekten, Historiker, Kunsthistoriker, Stadtplaner sowie Kultur- und Sozialwissenschaftler. Vom 1. bis 10. September 2014 analysieren sie gemeinsam die Zeitschichten der "Ewigen Stadt" und ihre Wandlungsprozesse.
Die ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius und die Gerda Henkel Stiftung schreiben das Programm für insgesamt zwanzig junge Forscher aus. Die wissenschaftliche Leitung der Sommerakademie liegt bei dem Althistoriker Prof. Dr. Martin Zimmermann (Ludwig-Maximilians-Universität München). Die Bewerbungsfrist endet am 15. Mai 2014.
Bewerbungen sollten in englischer Sprache an Dr. Anna Hofmann (hofmann@zeit-stiftung.de) gerichtet werden. Weitere Informationen zu der Sommerakademie und den Bewerbungsmodalitäten sind abrufbar auf der Projektseite unter www.history-takes-place.de.
"History Takes Place - Dynamics of Urban Change" wurde erstmals 2003 von der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius ausgeschrieben. Seit 2009 führen die ZEIT-Stiftung und die Gerda Henkel Stiftung die Sommerakademien gemeinsam durch. Frühere Zielstädte waren St. Petersburg, Breslau, Lemberg, Warschau, Paris und Istanbul.
Die ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius unterstützt die Entwicklung der Zivilgesellschaft. Die unabhängige gemeinnützige Stiftung will Wissen fördern, Kultur bereichern und Kompetenzen stärken. Ihre Förderaktivitäten richten sich auf Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur sowie Bildung und Erziehung. Flaggschiffe ihres Engagements sind die im Jahr 2000 gegründete Bucerius Law School in Hamburg sowie das 2002 etablierte Bucerius Kunst Forum, das im Herzen der Hansestadt liegt.
Die Gerda Henkel Stiftung wurde 1976 von Frau Lisa Maskell zum Gedenken an ihre Mutter Gerda Henkel als gemeinnützige Stiftung des privaten Rechts mit Sitz in Düsseldorf errichtet. Ausschließlicher Stiftungszweck ist die Förderung der Wissenschaft, vornehmlich durch bestimmte fachlich und zeitlich begrenzte Arbeiten auf dem Gebiet der Geisteswissenschaft. Die Weiterbildung graduierter Studenten ist ein besonderes Anliegen der Stiftung. Die Förderungen der Gerda Henkel Stiftung gelten den Historischen Geisteswissenschaften, vorrangig der Geschichtswissenschaft, der Archäologie, der Kunstgeschichte und historischen Teildisziplinen. Die Stiftung ist in Deutschland und international tätig.
ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius (SbR)
Feldbrunnenstraße 56
20148 Hamburg
Deutschland
Telefon: 040/41 33 66
Telefax: 040/41 33 67 00
Mail: zeit-stiftung@zeit-stiftung.de
URL: <http://www.zeit-stiftung.de>

Pressekontakt

ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius (SbR)

20148 Hamburg

zeit-stiftung.de
zeit-stiftung@zeit-stiftung.de

Firmenkontakt

ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius (SbR)

20148 Hamburg

zeit-stiftung.de
zeit-stiftung@zeit-stiftung.de

Wissen fördern ? Kultur bereichern ? Kompetenzen stärken
Der liberale Geist Hamburgs und die aufgeschlossene Denkart von Gerd Bucerius prägen die ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius. Sie fördert Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur sowie Bildung und Erziehung.